

Der SVGG in den Kavernen des Brünig Park

Für die Durchführung der Herbst-Mitgliederversammlung haben sich die Verantwortlichen des SVGG eine ganz besondere und schweizweit einzigartige Location ausgesucht – das unterirdische Tunnel-, Stollen- und Kavernen-Universum im Brünig Park von Lungern. Ein einmaliges Erlebnis, das einmal mehr die Aussage bestätigt: «Les absents ont toujours tort!»

Text: GOURMET-Verlagsleiter Stephan Frech, Fotos: zVg.

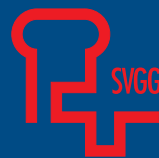
Zum Auftakt trafen sich die SVGG-Mitglieder zum Stehlunch im Brünig Park von Lungern. Im Anschluss daran fand in der stimmungsvollen Cantina Caverna die ordentliche Herbst-Mitgliederversammlung unter der souveränen Leitung von SVGG-Präsident Davor Bratoljic statt, deren hauptsächlichste Traktanden und Themen im nebenstehenden Editorial angeprochen werden.

Nach einem beachtenswerten Refert von Hans-Peter Wenger zum Thema «Bergbahnen und Berggastronomie im allgemeinen Wandel und im Klimawandel im besonderen» sowie zu den innovativen Ticketpreis-Systemen erfolgte eine fachkundig kommentierte Besichtigung von Brünig Indoor sowie der International Fire Academy und des Techniktunnels. Zudem hatten die SVGG-Mitglieder Gelegenheit, im unterirdischen Schiesskino ein Schiessprogramm zu absolvieren.

Das Rahmenprogramm klang mit einem gemeinsamen Nachtessen in der Cantina Caverna aus.

«Faszination Fels» – so lautet das Motto des einzigartigen Brünig Park. Vier Stollenportale lassen erahnen, was sich Faszinierendes im Berg verbirgt. Ueber 120 000 Kubikmeter Ausbruchvolumen hat Brünig Park zu einer schweizweit einzigartigen Location unter Tage gemacht. Brünig Park ist heute eine Plattform für Live-Marketing, gastronomische Erlebnisse, Sport, Forschung und für professionelle Einsätze am Felsen, ergänzt durch ein vielfältiges Angebot an Freizeitaktivitäten sowie Uebernachtungsmöglichkeiten in der Brünig Region. Brünig Park ist ein Engagement der Gasser Felstechnik AG und lässt die «Faszination Fels» in all ihren Facetten erleben.

(Mehr Infos dazu in einer der nächsten Ausgaben von GOURMET.)



Davor Bratoljic

Editorial

Präsidium und Vorstand des SVGG legen bekanntlich grossen Wert auf eine kontinuierliche Information der SVGG-Mitglieder über die laufenden Arbeiten der Verbandsführung. Das gibt mir Gelegenheit, an dieser Stelle auch die weitere Branchen-Oeffentlichkeit über das aktuelle Wirken des SVGG zu orientieren.

Wie bereits an der letzten Mitgliederversammlung angekündigt, ist die Verbandsführung nunmehr konkret auf das Thema Verbandsmarketing fokussiert. Der Vorstand hat mehrere Angebote für die externe Erstellung eines Marketingkonzepts eingeholt und präsentiert sie den SVGG-Mitgliedern an der Herbstversammlung im Brünig Park zur diesbezüglichen Beschlussfassung.

Der SVGG ist zudem in einem permanenten Austausch mit dem Planerverband VSGG. Der Vorstand hat einen Ausschuss des VSGG getroffen, um wichtige Themen abzustimmen. Dabei geht es um Fragen der Gewährleistung und der Projektabwicklung, welche in den Ausschreibungen künftig umfassender definiert werden sollen.

Nach der Anfang 2018 erfolgten Einführung der Norm 462 638 («Instandhaltung und Prüfung elektrischer Geräte»), wovon die meisten SVGG-Mitglieder betroffen sind, gilt es nun abzuklären, ob ein Bedarf nach einer gemeinsamen Schulung der Service-Techniker durch einen Fachmann von electrosuisse besteht und durchgeführt werden soll. Zudem unterstützt der SVGG laufend die Bemühungen der ENAK zur Verbesserung der Energieeffizienz in der Gastro-Branche. Die Herbst-Mitgliederversammlung des SVGG bietet einmal mehr Gelegenheit, sich über aktuelle Neuigkeiten seitens der ENAK orientieren zu lassen.

Mit freundlichen Grüssen

Davor Bratoljic, Präsident SVGG